

## **Tätigkeitsbericht des Vereins Frankfurt (Oder) 2003 e. V. für das Geschäftsjahr 2022**

### **Gliederung:**

- 1. Vereinsführung**
- 2. Mitgliederangelegenheiten**
- 3. Vereinsaktivitäten**
- 4. Ausblick**

### **Zu 1. Vereinsführung:**

Der Vorstand hat sich im Laufe des Berichtsjahres insgesamt zu zwei ordentlichen Vorstandssitzungen zusammengefunden.

Schwerpunktthemen der Vorstandssitzungen waren:

- Unterstützung von Projekten und Thema der histor. Szenen
- Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlung
- Organisation eines Vereinsabends für alle ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer, insbesondere den Mitwirkenden der Historischen Szenen
- Positionierung des Vereins für die Zukunft

Die Jahreshauptversammlung fand am 8. April 2022 statt. Zu diesem Termin wurde einmal die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2020 nachgeholt, die aufgrund von Coronaauflagen ausfallen musste. Weiterhin wurde die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2021 mit Wahl des Vorstandes nachgeholt, da der Termin im Frühjahr auch wegen Coronaauflagen nicht stattfinden durfte.

Anschließend organisierten wir den Vereinsabend für Mitglieder und ehrenamtliche Unterstützer im Museum Viadrina. Neben einer Museumsführung stellte Herr Wahl seine Ideen für die historischen Szenen auf dem Hansestadtfest vor.

### **Zu 2. Mitgliederangelegenheiten:**

Der Verein hatte am **31.12.2022** insgesamt **21 Mitglieder**, darunter sieben wirtschaftlich tätige Unternehmen und ein Verein. Durch den Austritt des langjährigen Mitgliedes und Vereinsvorsitzenden Michael Ebermann zum Ende des Jahres hat der Verein ab 2023 noch 20 Mitglieder: 12 private Mitgliedschaften, 1 Verein, 7 Frankfurter Unternehmen.

### **Zu 3. Vereinsaktivitäten:**

Ein Schwerpunkt waren die historischen Szenen rund um Thomas Wahl und dem Verein Freyfaehlein auf dem Hansstadtfest zusammen mit zahlreichen ehrenamtlichen Mitwirkenden. Thema der Szenen war „Die Pest in Frankfurt (Oder)“.

Mit der Absage des Entenrennens gab es in diesem Jahr wieder keine Einnahmen aus dem Verkauf der Adoptionsscheine, die sonst für verschiedene Projekte verwandt wurden. Mit den aufgrund von Corona nicht ausgereichten Vereinsmitteln unterstützten wir finanziell die historischen Szenen und ein sehr schönes Projekt des Vereins der Freunde und Förderer des Museums Viadrina e.V., den Ankauf des „Silberschatzes von der Oder“ für das Museum.

Die vorhandenen Finanzmittel des Vereins wurden satzungsgemäß verwendet.

Zuflüsse ergaben sich nur durch die Mitgliedsbeiträge. Der Kontostand betrug am 01. Januar 10.112,35 Euro und am 31. Dezember 6.961,12 Euro.

**Zu 4.Ausblick:**

2022 war für uns wieder ein Jahr mit wenig Vereinsaktivitäten. Die Rolle des Vereins für die Stadt wirft Fragen auf, zu denen sich der Verein verständigen muss und der Vorstand bereits erste Überlegungen angestellt hat.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass der Verein zu wenige Projekte hat und es kein Interesse an einer wirksamen Arbeit des Vereins gibt. Auch das damit verbundene Ehrenamt zeigt seine Grenzen auf und die Mitgliederanzahl schwindet von Jahr zu Jahr. In der Stadt gibt es genug Vereine und Netzwerke, wie auch die Messe- und Veranstaltungs GmbH, die die Arbeit des Vereins übernommen haben bzw. frühere Unterstützungen und Engagements überflüssig gemacht haben.

Damit wird eine sachliche Selbsteinschätzung des Vereins notwendig: soll der Verein aufgelöst oder kann er mit einem neuem Aufgabenfeld sowie neuen engagierten Mitgliedern „wiederbelebt“ werden.

---

Jan Eckardt  
Vorstandsvorsitzender  
Frankfurt (Oder), 31.12.2022